

DB und ÖBB gegen WESTbahn?

Entwurf März 2019

In **XX** berichteten wir, dass die DB mit Bekanntmachung vom 22.03.2019 im Portal ted.europa.eu kurzfristig gebrauchte Doppelstock-Wende-Elektrotriebzüge sucht. Auf der gleichen Plattform publizierte die ÖBB am 22.03.2019 ein affine Auftragsbekanntmachung. Das besondere an beiden Bekanntmachungen ist, dass eigentlich nur die Fahrzeuge der österreichischen WESTbahn die geforderten Kriterien erfüllen!

Nach Auskunft der WESTbahn, ist man sich dort im Klaren, «dass es im Moment Gerüchte über unsere Fahrzeugflotte gibt». Versichert wird jedoch, «dass wir natürlich auch weiterhin - wie wir es seit 2011 tun - für die Bahnreisenden in Österreich Zugverkehr auf sehr hohem Niveau anbieten werden».

Da bleiben viele Fragen offen. Will die WESTbahn ihre 17 Stadler KISS Doppelstockzüge durch andere Züge ersetzen? Welcher Typ käme dann zum Zug? Oder wollen die Staatsbahnen der WESTbahn eine goldene Brücke zum Ausstieg aus dem Bahnverkehr bauen? Vielleicht wären die beiden Bahnen sogar gerne bereit mehr für die Züge zu bezahlen als deren Gegenwartswert beträgt? Nur um eine lästige Konkurrenz loszuwerden.